

Reisen zum Mond und zum Mars

Ich habe verschiedene Reisen gemacht, physisch, mit Raumschiffen. Als ich auf dem Mond gewesen war, war ich ca. 10 Jahre alt. Ich habe die Mondfarben gesehen, nicht grau, farbig, violett, blau... Da sind grosse Gebiete mit Farben. Aber wir können die Farben der Gebiete hier nicht empfangen... Die Weise wie die Farben... Wenn ich auf dem Mond stehe, ist die Erde auch nicht blau.

Publikum Sondern? Welche Farbe hat die Erde?

Martijn Grau. Die Bilder der NASA mit blau ist alles fake, das ist eingefärbt.

Publikum Gibt es da Leben auf dem Mond?

Martijn Ja, da gibt es auch Leben auf dem Mond. Dieser Planet hat eine total andere Geschichte, als die Erde. Das Leben was da ist, das sind Cyborg-Körper-Wesen.

Publikum Ist es wahr, dass es auf der Rückseite des Mondes Stützpunkte von mehreren Zivilisationen hat?

Martijn Ja, das stimmt. Und es ist der einzige Planet, der nicht um seine eigene Achse dreht. Und das ist natürlich nicht natürlich. (Lacht) Er ist künstlich.

Publikum Wo bekommt man Tickets für diese Reise?

Martijn Ich habe zwanzig in meiner Tasche. (Lachen)

Es sind grosse geheime Raumschiffe auf dieser Erde stationiert, mehr als 5'000 Stück. Wir haben keine Ahnung, was alles in diesem Moment passiert. Ich bin damals ohne Erklärung, was es war, mitgereist. Ich sollte wirklich selber wahrnehmen. Das war der Keycode. In dem Moment, wenn du etwas siehst, was du siehst, ist dies im totalen Skript von Informationen anwesend. Es ist wichtig, dass Sachen von Menschen gesehen werden, ohne Kommentar und das die Wahrnehmung auf das grosse Informationsnetzwerk geupdatet wird.

Ich war auch auf dem Planeten Mars. Fünf oder sechs Mal. Und ich habe sehr grosse Städte gesehen und war da drin, grosse schwarze Städte. Das waren Städte von enormer Grösse, Gebäude, die wir hier auf der Erde nicht kennen und doch ein klein bisschen an die Ägyptische-Kultur und Maja-Kultur erinnern. Und die Symbole, ich habe sie geöffnet, mit Sirianischen Menschen die Symbole geschaut und durch das Schauen der Symbole – Wahrnehmung und elektronisches Signal, elektronisches Signal in das Gehirn, durch die Symbolik – und die Symbolik kann sehr viel Sachen machen, produzieren – gute und nicht gute Sachen – und ich habe Kontakt mit dem Code dieser Stadt gemacht – eine enorme Stadt...

Ich war auf einem Berg, einer Plattform, und ich habe über die gigantische Stadt geschaut, die ganze Stadt war komplett schwarz und sie ist durch meine Wahrnehmung und durch mein Bewusstsein zum Leben gekommen. Die schwarze Farbe hat sich gelöst und ich hatte Kontakt mit der Materie von der Stadt, gefühlt in meinem Körper, und in diesem Moment hatte ich dieselben Erfahrungen gehabt, wie in der Periode mit den Raumschiffen des Mind-Controls. Das ist eine wahnsinnig grosse Situation, dass unser Bewusstsein das Vermögen hat, multidimensionale Materie zu beeinflussen.

Das war auf dem Mond und auch auf dem Mars, und auch auf anderen Welten. Die ganze Technologie ist durch sehr aggressive Anunnaki-Dynastien entwickelt. Das sind sehr kräftige, negative und mächtige reptilianische Wesen. Ich bin da gewesen und ich habe das gesehen. Ich habe immer die Kraft dieser Felder gefühlt, und ich habe immer die Kraft des Feldes hier (Martijn greift an sein Herz) gefühlt.

Alles ist möglich. Hab keine Angst. Du bist unsterblich. Du bist das Leben, für immer. Du bist kosmisches Bewusstsein. Du repräsentierst alle Lebensfelder der Welt und des Universums. Das ist etwas so grosses, dass alles gemacht wird, damit du das nicht untersuchst. Aber das ist genau das, was jetzt auf dieser Erde passiert. Die Menschen stehen auf. Die Menschen sagen: nein, ich gehe nicht mit dem System. Ich denke frei, ich fühle frei und ich fühle tief in meinem Herz, dass ich ein unsterbliches Wesen bin.

Dann kommen allerlei sehr interessante Themen vorbei, wie: Ja, ich habe keine Angst vor dem Tod, aber ich muss doch mein Kind noch sehen, ich muss doch 100 Jahre alt werden... Das sind allerlei Programme... Und diese Matrix, diese Bewusstseinswelt, ist so komplex, und trotzdem sind da eine Anzahl Möglichkeiten, dass du da so, tack, tack, tack, bummmm – neue

Vision... bamm... und die neue Vision hier (Martijn greift an sein Herz) ist bei jedem Mensch anwesend und jetzt ist die Zeit, das zu untersuchen.

Das ist es auch, was ich in den Bekräftigungen ausspreche. Die Kraft sind nicht die Worte, und sicher nicht die Worte von Martijn. Es ist das Feld. Du hörst die Worte und du kannst sehr tief deine eigene Kraft fühlen. Das ist, was die Intention ist.

Quelle: Martijn van Staveren, www.martijnvanstaveren.nl

*Transkribiert: Fabienne Stacher, mit Unterstützung von Elisabeth Slinkman
Dieser Text darf kopiert und publiziert, aber nicht verändert oder gehandelt werden.*